# **HRK** Hochschulrektorenkonferenz

Die Stimme der Hochschulen

#### 18.12.2025

#### **Author**

THEISOHN, Philipp

**Title** 

Literarisches Eigentum: zur Ethik geistiger Arbeit im digitalen Zeitalter; Essay / Philipp Theisohn

**Publisher** 

Stuttgart: Kröner, 2012

**Collation** 

137 S.

**Publication year** 

2012

**Series** 

(Kröner Taschenbuch; 510)

**ISBN** 

978-3-520-51001-3

**Inventory number** 

77501

### **Keywords**

Wissenschaft: Ethik in der Wissenschaft; Multimedia / Internet; Kommunikationstechnik;

Urheberrecht; Freiheit von Forschung und Lehre; Informationsgesellschaft / Wissensgesellschaft

#### **Abstract**

Die rasende Entwicklung der digitalen Welt hat auch das wissenschaftliche und literarische Arbeiten revolutioniert. Unsere Vorstellungen vom Wert geistiger Arbeit sind im Wandel begriffen. Öffentliche Plagiatsdebatten um die Copy-Paste-Mentalität ?der Fälle? zu Guttenberg oder Silvia Koch-Mehrin, auf dem Gebiet der Literatur etwa um Helene Hegemann, aber auch das immer wiederkehrende Open-Access-Plädoyer haben die Frage, ob das digitale Zeitalter ein neues Urheberrechtsdenken braucht, ins Zentrum der gesellschaftlichen und politischen Aufmerksamkeit

## **HRK** Hochschulrektorenkonferenz

Die Stimme der Hochschulen

#### 18.12.2025

gerückt. Philipp Theisohns Essay sucht nach den Ursachen dieser Entwicklung auf jenen Feldern, die in der aktuellen Diskussion um literarische Diebstähle im Mittelpunkt stehen: auf dem Feld der Kunst, der Politik und der Wissenschaft. Der sich abzeichnenden Entmenschlichung des Umgangs mit Literatur stellt Theisohn dabei das Plädoyer für eine neue Textethik im digitalen Zeitalter entgegen, in deren Zentrum der Begriff der ?Arbeit? steht. (HRK / Abstract übernommen)

## **Signature**

C 01 THEI